

Der demographische Wandel und der sich immer deutlicher abzeichnende Fachkräftemangel sind Hauptgründe für den Zusammenschluss „Netzwerk Beruf + Familie in Gaggenau“. Die beteiligten Unternehmen und die Stadt Gaggenau stellen sich der Frage, wie sie den Standort Gaggenau stärken und für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer attraktiv gestalten können. Gemeinsam wollen sie den Beschäftigten in der Region eine Hilfestellung zu den Themen Beruf und Familie, Beruf und Pflege, Beruf und Qualifikation sowie Beruf und Freizeit an die Hand geben.

Informationen erhalten Sie bei den Personalabteilungen der beteiligten Unternehmen.



DAIMLER



KOHLBECKER
Architekten & Ingenieure



Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau



info veranstaltung für Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigung ist für viele oftmals die einzige Möglichkeit, um Beruf und Familie vereinbaren zu können. Meistens kann jedoch mit den Einkünften aus der Teilzeitbeschäftigung ein ausreichendes eigenständiges Einkommen nur schwer erreicht werden. Dies gilt erst recht für die Altersvorsorge.

Mit der Veranstaltungsreihe des Netzwerks „Beruf und Familie in Gaggenau“ soll über rechtliche Fragen zur Teilzeitarbeit, über die Eigenverantwortung bei Einkommen und Existenzsicherung sowie über die Auswirkungen der Teilzeitbeschäftigung auf den Rentenanspruch informiert werden.

Teilzeitarbeit

Rechtliche Fragen

**Mittwoch, 27. November 2013, 19.00 Uhr,
Rathaus Gaggenau, Bürgersaal**

Referentin:

**Frau Rechtsanwältin Daniela Range-Ditz,
Fachanwältin für Arbeitsrecht**

- » Was sind die rechtlichen Grundlagen der Teilzeitarbeit?
- » Gibt es einen gesetzlichen Anspruch auf Reduzierung oder Erhöhung der Arbeitszeit?
- » Wie sieht der Schutz der Teilzeitbeschäftigen aus?
- » Wie sind die Auswirkungen auf Urlaubsberechnung und Urlaubsentgelt?
- » usw.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei.

Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen bei der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Gaggenau erbeten:

- » Telefon: (07225) 962-411
- » E-Mail: c.merkel@gaggenau.de

Teilzeitarbeit

Eigenverantwortung - eigenständiges Einkommen

**Mittwoch, 4. Dezember 2013, 19.00 Uhr,
Rathaus Gaggenau, Bürgersaal**

Referentin:

**Frau Rechtsanwältin Tanja Schwarz,
Fachanwältin für Familienrecht**

Mit dem neuen Unterhaltsrecht ist ein Paradigmenwechsel einhergegangen. Unterhaltpflichten sind im Gegensatz zu früher nicht mehr unbedingt auf Lebenszeit ausgelegt. Das heißt jede und jeder ist für ein eigenständiges Einkommen verantwortlich.

Teilzeitarbeit

und Rentenanspruch

Der genaue Termin im Jahr 2014 wird noch bekannt gegeben.

Referent:

**Herr Wolfgang Ewald,
Deutsche Rentenversicherung BW**

Geringere Arbeitszeit bedeutet auch geringere Rentenanwartschaft. Teilzeitarbeit schlägt sich also in verringerte Rentenansprüche nieder. Ist damit die Altersarmut vorprogrammiert? Wie hoch ist die Witwenrente, reicht die Versorgung damit aus?